

## Aufgaben Staatsorganisationsrecht Folge III:

© Paragraph 31

**Aufgabe 1:** Fülle den untenstehenden Lückentext mit den vorgegebenen Wörtern aus! Bitte beachte, dass fünf der Wörter übrigbleiben und nicht verwendet werden müssen!

Bundesstaat x 4, souveräne, ~~Verfassung~~, Frankreich, Sozialstaatprinzip, Peru, ~~Grundgesetz~~, Brasilien, Andengemeinschaft, Bundestreue, Einheitsstaat x 2, Gesetzeskompetenzen, demokratischer, Bundesstaatprinzip, Gesamtstaat x 2, Österreich, ~~gesetzgebende Gewalt~~, Staatenbund x 2, Ecuador, ~~Bosnien und Herzegowina~~, Bundesebene, Marokko, Staatsgewalt, Israel, ~~Schweden~~

Die Bundesrepublik Deutschland ist ein **demokratischer** und sozialer **Bundesstaat**. Diesen Grundsatz finden wir in Art.20 I GG. In der heutigen Lerneinheit haben wir uns hierbei insbesondere mit dem **Bundesstaatprinzip** und dem **Sozialstaatprinzip** beschäftigt. Der **Bundesstaat** beschreibt den Zusammenschluss mehrerer Staaten zu einem **Gesamtstaat**. Beispiele für einen solchen **Bundesstaat** sind, neben Deutschland, **Brasilien** und **Österreich**. In Deutschland haben sich 16 Bundesländer zu einem **Gesamtstaat** zusammengeschlossen. Im Rahmen des Prinzips der **Bundestreue** müssen die Länder und der Bund, bei der Anwendung ihrer **Gesetzeskompetenzen**, aufeinander Rücksicht nehmen. Besonders abzugrenzen ist der **Bundesstaat** vom **Staatenbund** und vom **Einheitsstaat**. Besonders der **Staatenbund** hat sich in der Vergangenheit als nicht sehr stabil erwiesen. Ein Beispiel hierfür ist die **Andengemeinschaft**, bestehend aus Bolivien, **Peru**, **Ecuador** und Kolumbien. Bei diesem schließen sich mehrere **souveräne** Staaten zusammen und besitzen eine Organisation auf **Bundesebene**. Der **Einheitsstaat** hingegen stößt auf große Beliebtheit. Bei diesem wird die **Staatsgewalt** zentral von der Hauptstadt des jeweiligen Landes aus ausgeführt für das gesamte Land. Beispiele hierfür sind **Israel**, **Frankreich** und **Marokko**.

**Aufgabe 2:** Kreuze an, welche der unten aufgeführten Grundsätze auf das Sozialstaatsprinzip zutreffen!

- Jeder Mensch soll im Beruf die gleichen Einstellungs- und Aufstiegschancen haben.
- Das Existenzminimum eines jeden Menschen wird gesichert.
- Es wird gewährleistet, dass jeder Mensch eine gesetzliche Rechtsschutzversicherung abschließen kann.
- Der Schutz der Familie wird garantiert.
- Jeder Mensch soll die Möglichkeit erhalten sich gesetzlich bei einer Krankenversicherung einschreiben lassen zu können.
- Die Stromversorgung eines jeden Menschen wird gesichert.
- Jeder hat das Recht sich frei versammeln zu können auf der Straße.
- Jeder Mensch darf seine Meinung frei äußern.
- Die Abfallbeseitigung wird gewährleistet.
- Das Sozialstaatsprinzip gewährleistet dem Bürger ein Recht und einen Anspruch auf die oben genannten Leistungen.

**Anmerkung:** Wenn du gefallen an den Staatsrecht I Aufgaben gefunden hast, haben wir gute Nachrichten für dich! Sehr bald erscheinen auf unserer Website die „Staatsrecht I Top 100 Aufgaben“ mit ausführlichen Lösungen für dich! Sei gespannt!